



GRUNDSEMINAR IM RAHMEN DES UNTERNEHMERMODELLS NACH BGV A2

(für Unternehmen von 1 bis zu 50 Beschäftigten)

Das **Arbeitssicherheitsgesetz** vom 12. Dezember 1973 verpflichtet die Arbeitgeber, Fachkräfte für Arbeitssicherheit zu bestellen. **Seit 2005** gibt es mit der neuen Unfallverhütungsvorschrift "Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit" (BGV A2) eine neue Rechtslage mit **Erleichterungen für Kleinbetriebe**. Mit dem **Unternehmermodell** steht Ihnen eine **praxisgerechte und kostengünstige** Möglichkeit offen, den Arbeitsschutz in Ihrem Betrieb zu organisieren und die rechtlichen Anforderungen zu erfüllen.

Für alle Betriebe, die neu in die Handwerksrolle eingetragen wurden, oder die es bisher versäumt haben, den Forderungen des Arbeitssicherheitsgesetzes nachzukommen, bietet der LIV der Elektrotechnischen Handwerke Berlin/Brandenburg Kurse an zum

Unternehmermodell nach BGV A2

nach den Vorgaben der Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BG ETEM) an. www.bgetem.de.

Die Schulung ist gedacht für Betriebsinhaber, die für die sicherheitstechnische Betreuung ihres Unternehmens das **Unternehmermodell** wählen. Bei einer juristischen Person, z. B. einer GmbH, muss der gesetzliche Vertreter am Seminar teilnehmen oder stellvertretend der Betriebsleiter (Konzessionsträger).

Der Grundkurs für Unternehmen **von 1 bis zu 50 Beschäftigten** dauert **1 Tag** und findet in der Villa Rathenau, Wilhelminenhofstraße 75, 12459 Berlin Treptow-Köpenick, statt.

Jedem Teilnehmer wird am Ende des Seminars eine Teilnahmebescheinigung ausgehändigt.

Die **Teilnahme** am Seminar ist für Mitglieder der BG ETEM **kostenfrei**. Jeder Teilnehmer erhält außerdem eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50 € (nur einmal pro Betrieb und Person).

Termin:

17. September 2010, 08:30 – 17:30 Uhr.

LIV DER ELEKTROTECHNISCHEN
HANDWERKE BERLIN/BRANDENBURG